

## **Anhang zu Medienmitteilung**

Bern, 9. Januar 2012

### **Sperrfrist bis 11h00**

#### **Wie netCare funktioniert** (Fallbeispiel)

Frau K. verspürt seit zwei Tagen ein Brennen beim Wasserlassen. Unter der Woche liess der Terminplan keine Zeit für einen Arztbesuch. Da sie erst vor kurzem umgezogen ist, hat sie auch noch keinen Hausarzt gefunden. Nun ist Samstag und sie möchte endlich das lästige Brennen bekämpfen. Sie besucht daher die nächstgelegene netCare-Apotheke. Dort angekommen wird Frau K. von der Apothekerin in einem separaten Raum gemäss den definierten Anweisungen befragt. Die Apothekerin vermutet eine Blasenentzündung und bietet Frau K. den Beizug eines Arztes von Medgate an. Innert Minuten ist eine Video-Verbindung mit hochauflösenden Bildern über eine gesicherte Leitung erstellt. Der Medgate-Arzt kann sich auf die bereits durch seine Apothekenkollegin erarbeiteten Informationen abstützen. Frau K. hat nun die Möglichkeit, sich alleine oder in Anwesenheit der Apothekerin ergänzend telemedizinisch beraten zu lassen. Um sich ein umfassendes Bild machen zu können, stellt ihr der Medgate-Arzt gezielte Fragen. Er diagnostiziert eine Blasenentzündung und verschreibt Frau K. ein rezeptpflichtiges Medikament. Das dazugehörige Rezept erhält die Apotheke umgehend per Fax. Nach knapp 30 Minuten verlässt Frau K. mit dem soeben erhaltenen Medikament zufrieden die Apotheke.

Beachten Sie auch den Demo-Film auf unseren Websites!

[www.netCare-Apotheke.ch](http://www.netCare-Apotheke.ch)